



Liquiditätssteuerung für Existenzgründer auf Excelbasis

Von Sigurd Harm, Business Network, Ahorn, den 06.02.2009

Die Liquiditätssteuerung ist ein einfaches jedoch wirksames Tool für Existenzgründer.

Aus der Praxis für die Praxis.

Sie können die Anwendung für 19,50 € erwerben, inklusive einer Stunde Hotline, ein Anruf wird mit 15 Minuten gewertet, danach ist es kostenpflichtig.

Bestellen Sie noch HEUTE unter sh@bnw-harm.de. Die Lieferung erfolgt per Mail oder CD (Mehrkosten 2,00 €). Die Rechnung senden wir an Ihre Adresse.

The screenshot shows a Microsoft Excel spreadsheet with a grey background containing the following text:

Herzlich willkommen!

Wichtigkeit der Liquiditätsrechnung
Die Liquiditätsrechnung ist eines der **wichtigsten** betriebswirtschaftlichen Instrumente. Sie planen damit die Liquidität Ihres Unternehmens und stellen sicher, dass es zu keinem Zeitpunkt zahlungsunfähig wird. Die Zahlungsunfähigkeit (Illiquidität) eines Unternehmens bedeutet die Insolvenz und verpflichtet Sie als Unternehmer, das bei der zuständigen Stelle anzumelden.

Achten Sie also streng darauf, dass Sie zu jedem Zeitpunkt Zahlungen, die Sie nicht abwenden oder verschieben können, leisten können. Sie haben bei der Liquiditätsplanung Spielräume. Neben der Verschiebung von Zahlungen an Lieferanten können Sie über den Kontokorrentkredit eine Atmungsfähigkeit für Ihr Unternehmen erreichen. Ebenso ist das Verhalten gegenüber Kunden eine Möglichkeit, die Liquidität durch Zahlungsvereinbarungen zu beeinflussen. Durch die Gewinnentnahme beeinflussen Sie ebenfalls die Liquiditätslage.

Bei einmaligen Unterdeckungen (Liquiditätsengpässen) sprechen Sie rechtzeitig mit Ihrer Hausbank über Überziehungsmöglichkeiten.

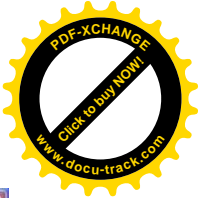
Alle Auswertungen stehen nun zum Ausdruck oder Ansicht bereit.

Viel Erfolg wünscht das BNW Team!

Eingaben

Contact: www.bnw-harm.de Telefon: 09561 / 2313 334 oder 0151 / 580 15 440 Copyright 2008 Business Network

The spreadsheet also shows a navigation bar at the bottom with tabs for 'Willkommen', 'Eingaben', 'Buchungstexte', and months from 'Januar' to 'Dezert'. The Windows taskbar at the bottom shows the Start button and system tray with the time 13:24.



Microsoft Excel - AAALIQIIV1.xls

Frage hier eingeben

Startbetrag: 10.000,00

Jahr: 2009, Monat: Januar

Buchungstexte aufrufen: Januar, Februar, März, April, Mai, Juni, Juli, August, Sept., Oktober, Nov., Dez.

Eingang	Fällig	Beleg-Nr.	Euro	Buchungstext
		MwSt		

Einnahme/Ausgabe, Lieferant

Buchung

Hinweis:
 Einmalig sind zuerst die **Buchungstexte** einzugeben, hierfür wurden 50 Zeilen reserviert, können jedoch beliebig erweitert werden. Geben Sie den Startbetrag ein, es ist in der Regel der Kontenstand Ihres Geschäftskontos. Wählen Sie das Jahr und den Monat aus. Geben Sie nun das Rechnungseingangsdatum und die Fälligkeit sowie Betrag ein. Wählen Sie dann den Buchungstext aus. Über die Funktion **"Buchung"** werden die Daten in das Monatsdatenblatt übertragen. Beurteilen Sie monatlich selbst, können Sie zahlen oder müssen Sie Zahlungen verschieben, oder ist ein Gespräch mit der Hausbank fällig.

Willkommen \ Eingaben \ Buchungstexte \ Januar \ Februar \ März \ April \ Mai \ Juni \ Juli \ August \ September \ Oktober \ November \ Dezember

Alles ist sehr einfach aufgebaut, jedoch ohne Ihre Mitarbeit geht nichts.

Microsoft Excel - AAALIQIIV1.xls

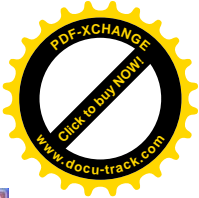
Frage hier eingeben

Zu den Eingaben						
Nummer	Buchungstext	Lieferant	Einnahme/Ausgabe	MwSt		
1	Erlöse 19%	Fischer Werkzeug	Einnahme	19%		
2	Erlöse 7%	Tiernahrung	Einnahme	7%		
3	Ware	NFAG	Ausgabe	19%		
4	Kalmmiete	Müller	Ausgabe	19%		
5	Nebenkosten (Entsorgung, Aufzug)	Gemeinde	Ausgabe	19%		
6	Heizung	SUC	Ausgabe	19%		
7	Gas / Strom / Wasser	SUC	Ausgabe	19%		
8	Reinigung	Berger	Ausgabe	19%		
9	Instandhaltung	Berger	Ausgabe	19%		
10	Prospekte	Meyer & Co	Ausgabe	19%		
11	Telefon / Telefax	Telekom	Ausgabe	19%		
12	Bürobedarf	Schmidt	Ausgabe	19%		
13	Porto Verpackung	Schmidt	Ausgabe	19%		
14	KFZ Steuer	Schmidt	Ausgabe	19%		
15	KFZ Versicherung	Schmidt	Ausgabe	19%		
16	Benzin/Diesel/foel	Schmidt	Ausgabe	19%		
17	Reparaturen/Wartung	Schmidt	Ausgabe	19%		
18	Feuer, Wasser, Sturm	Schmidt	Ausgabe	19%		
19	Einbruch, Diebstahl, Vanadlismus	Schmidt	Ausgabe	19%		
20	Betriebshäpfpflicht	Schmidt	Ausgabe	19%		
21	Betriebsunfall	Schmidt	Ausgabe	19%		
22	Kammerbeitrag	Schmidt	Ausgabe	19%		
23	Steuerberater	Schmidt	Ausgabe	19%		
24	GWG	Schmidt	Ausgabe	19%		
25	frei	Schmidt	Ausgabe	19%		
26	frei	Schmidt	Ausgabe	19%		
27	frei	Schmidt	Ausgabe	19%		
28	frei	Schmidt	Ausgabe	19%		
29	frei	Schmidt	Ausgabe	19%		
30	frei	Schmidt	Ausgabe	19%		

Hinweis:
 Bitte verändern Sie die **Nummer** nicht, die werden zur Programmsteuerung benötigt. Geben Sie die Buchungstexte ein. Bestimmen Sie den Lieferanten und ob es eine **Einnahme oder Ausgabe** ist. Vergessen Sie nicht den MwSt Satz. Nummer, Eingabe/Ausgabe sind Mußfelder und werden Programmtechnisch benötigt.

Willkommen \ Eingaben \ Buchungstexte \ Januar \ Februar \ März \ April \ Mai \ Juni \ Juli \ August \ September \ Oktober \ November \ Dezember

Erstellen Sie Ihre relevanten Buchungstexte, legen Sie Ihre Lieferanten fest.



Microsoft Excel - AAALIQIV1.xls

Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Extras Daten Fenster ?

Frage hier eingeben

B13

Monatsübersicht Liquidität

Zu den Eingaben

Monat:	Januar	Jahr:	2009	Aktueller Bestand:			
Einnahmen	Ausgaben	Eingang	Fällig	Buchungstext	Lieferant	Beleg-Nr.	Ust
10.000,00		1		Anfangsbestand	Kasse	0	0%
10.000,00	-	Summen					
		Endbestand					

Willkommen / Eingaben / Buchungstexte / Januar / Februar / März / April / Mai / Juni / Juli / August / September / Oktober / November / Dezember

Zeichnen / AutoFormen

Bereit NF

Start DE 13:26

Betrachten Sie auch Ihre Plandaten? Reichen die finanziellen Mittel für den Monat, oder müssen Sie verschieben? Wenn ja, vergessen Sie nicht Ihren Lieferanten zu informieren. Löschen Sie die entsprechende Zeile und gehen über die Eingabe in die Neueingabe.